

Schriften zum Wirtschaftsrecht

Band 60

Rechtsanwendungsprobleme im internationalen Kaufrecht

**Das Kollisionsrecht bei grenzüberschreitenden
Kaufverträgen und der Anwendungsbereich der
internationalen Kaufrechtsübereinkommen**

Von

G. Beate Czerwenka



Duncker & Humblot · Berlin

G. BEATE CZERWENKA

Rechtsanwendungsprobleme im internationalen Kaufrecht

Schriften zum Wirtschaftsrecht

Band 60

Rechtsanwendungsprobleme im internationalen Kaufrecht

**Das Kollisionsrecht bei grenzüberschreitenden
Kaufverträgen und der Anwendungsbereich der
internationalen Kaufrechtsübereinkommen**

Von

G. Beate Czerwenka



Duncker & Humblot · Berlin

CIP-Titelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Czerwenka, G. Beate:

Rechtsanwendungsprobleme im internationalen Kaufrecht: d.
Kollisionsrecht bei grenzüberschreitenden Kaufverträgen u. d.
Anwendungsbereich d. internat. Kaufrechtsübereinkommen /
von G. Beate Czerwenka. — Berlin: Duncker u. Humblot, 1988

(Schriften zum Wirtschaftsrecht; Bd. 60)

Zugl.: Hamburg, Univ., Diss., 1987

ISBN 3-428-06437-2

NE: GT

Alle Rechte vorbehalten

© 1988 Duncker & Humblot GmbH, Berlin 41

Satz: Hagedornsatz, Berlin 46

Druck: Berliner Buchdruckerei Union GmbH, Berlin 61

Printed in Germany

ISBN 3-428-06437-2

Vorwort

Diese Arbeit hat als Dissertation dem Fachbereich Rechtswissenschaft I der Universität Hamburg zur mündlichen Prüfung am 24. Juni 1987 vorgelegen. Die Redaktion wurde bereits Ende 1986 abgeschlossen. Wesentliche nach diesem Zeitpunkt eingetretene Änderungen sowie ausgewählte Literatur wurden jedoch noch bis Ende 1987 berücksichtigt.

Für die Anregung und die Betreuung der Arbeit danke ich Herrn Professor Dr. Rolf Herber.

Bonn, im März 1988

Beate Czerwenka

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	23
------------------	----

Erster Teil Methodische Vorüberlegungen

§ 1 Arten der die Rechtsanwendung regelnden Normen	28
§ 2 Abgrenzungsnormen internationaler Übereinkünfte	29
I. Rechtliche Einordnung	29
II. Auslegung	31
1. Unmittelbare Anwendbarkeit völkerrechtlicher Auslegungsgrundsätze	31
2. Bedeutung der völkerrechtskonformen Auslegung	33
III. Zusammenfassung	35

Zweiter Teil Kollisionsnormen für internationale Kaufverträge

§ 3 Internationales Vertragsrecht nach dem EGBGB	36
I. Entstehungsgeschichte	36
II. Anwendungsbereich	40
1. Räumlicher Anwendungsbereich	40
2. Sachlicher Anwendungsbereich	41
III. Anknüpfungspunkte	42
1. Realer Parteiwille	43
2. Objektive Anknüpfung	45
a) Engste Verbindung und charakteristische Leistung	45
b) Gewöhnlicher Aufenthaltsort des Verbrauchers	48
IV. Rück- und Weiterverweisung	50

V. Reichweite des Vertragsstatuts und Sonderanknüpfung	51
1. Reichweite des Vertragsstatuts	51
2. Sonderanknüpfung	51
a) Rechts- und Geschäftsfähigkeit der Vertragsparteien	51
b) Vertretungsmacht	52
c) Form	53
d) Rechtsbindungswillen	53
e) Untersuchungsmodalitäten und Mängelrüge	54
f) Zwingende Vorschriften	54
aa) Rechtslage bis zum 1. September 1986	54
bb) Anwendbarkeit der zwingenden Normen der lex fori nach Art. 34 EGBGB	56
cc) Durchsetzung des Käuferrechts bei Verbrauchergeschäften ..	57
VI. Ordre public	58
§4 Haager Übereinkommen betreffend das auf internationale Kaufverträge über bewegliche körperliche Sachen anzuwendende Recht vom 15. Juni 1955	58
I. Anwendungsbereich	59
1. Räumlicher Anwendungsbereich	59
2. Sachlicher Anwendungsbereich	61
a) Vertragsarten	61
b) Vertragsgegenstand	63
II. Regelungsbereich	63
III. Anknüpfungspunkte	64
1. Rechtswahl	64
2. Objektive Anknüpfung	65
a) Niederlassung oder gewöhnlicher Aufenthalt des Verkäufers	66
b) Börsenplatz oder Versteigerungsort	66
IV. Rück- und Weiterverweisung	67
V. Reichweite des Vertragsstatuts und Sonderanknüpfung von Teilfragen ..	67
VI. Ordre public	68
§5 Haager Übereinkommen über das auf internationale Kaufverträge anwendbare Recht vom 30. Oktober 1985	68

Inhaltsverzeichnis	9
I. Anwendungsbereich	70
1. Räumlicher Anwendungsbereich	70
a) Niederlassung oder gewöhnlicher Aufenthalt in verschiedenen Staaten	70
b) Kollision mehrerer Rechtsordnungen	72
2. Sachlicher Anwendungsbereich	73
a) Vertragsart	73
b) Vertragsgegenstand	74
II. Regelungsbereich	75
III. Anknüpfungspunkte	76
1. Allgemeine Regeln	76
a) Rechtswahl	76
b) Objektive Anknüpfung	77
2. Sonderregelungen für Versteigerungen und Börsenkauf	79
IV. Rück- und Weiterverweisung	79
V. Reichweite des Vertragsstatuts und Sonderanknüpfung	80
1. Reichweite des Vertragsstatuts	80
2. Sonderanknüpfung	81
a) Rechtsgeschäftliche Bindung	81
b) Form	81
c) Untersuchungsmodalitäten	82
d) Zwingende Vorschriften	83
VI. Ordre public	84
VII. Kritische Würdigung des Haager KauffPRÜ 1985	84

Dritter Teil
**Abgrenzungsnormen internationalen materiellen
Einheitskaufrechts**

§ 6 Haager Kaufrechtsübereinkommen vom 1. Juli 1964	85
I. Eingliederung des Einheitsrechts in das deutsche Recht	85
1. Umfang der Transformation	85
2. Grundsatz der autonomen Anwendung der Einheitsgesetze	86

a) Opting-in-System	86
b) Anwendbarkeit Internationalen Privatrechts	87
3. Auslegung und Lückenfüllung	89
4. Zusammenfassung	90
II. Anwendungsbereich	90
1. Autonome Bestimmung des Anwendungsbereichs	91
a) Räumlicher Anwendungsbereich	91
aa) Niederlassung oder gewöhnlicher Aufenthalt	91
bb) Vertragsstaat	93
cc) Objektives, die Internationalität kennzeichnendes Element ..	95
b) Sachlicher Anwendungsbereich	97
aa) Kaufvertrag und gemischte Verträge	97
bb) Vertragsgegenstand	99
2. Anwendung der Einheitsgesetze kraft Parteivereinbarung gem. Art. 4 EKG	101
a) Charakter des Art. 4 EKG als eigenständige Abgrenzungsnorm ..	101
b) Anforderungen an die Parteivereinbarung	102
c) Zwingendes Recht	103
III. Regelungsbereich	104
1. EKG	104
a) Regelungsbereich nach Art. 8 EKG	104
aa) Vertragspflichten	104
bb) Eigentumsübertragung	106
cc) Wirkungen gegenüber Dritten	107
dd) Gültigkeitsfragen	107
ee) Verjährung	108
b) Zwingende Bestimmungen zum Schutze des Käufers bei Abzah- lungsgeschäften	109
2. EAG	111
IV. Dispositiver Charakter der Abgrenzungsnormen	112
1. Parteivereinbarung	112
a) Voraussetzungen und Grenzen der Abbedingung	113
aa) Einigung der Vertragsparteien	113
bb) Realer Parteiwillen	113
cc) Umfang der Abbedingung	116
dd) Zeitpunkt der Abbedingung	116
ee) Unabdingbare Regeln	117
b) Rechtsfolge der Abbedingung	117

2. Gebräuche und Gepflogenheiten	118
a) Begriffsdefinition	118
b) Geltungsvoraussetzung	119
aa) Geltung kraft Parteivereinbarung	119
bb) Normative Gebräuche	119
c) Vorbehalt nationalen Rechts	120
§ 7 Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980	120
I. Entstehungsgeschichte	120
II. Grundkonzeption	124
1. Kodifikationstechnik	124
2. Anwendungsgrundsätze	125
3. Auslegung und Lückenfüllung	125
III. Anwendungsbereich	128
1. Autonome Bestimmung des Anwendungsbereichs	128
a) Räumlicher Anwendungsbereich	128
aa) Niederlassung oder gewöhnlicher Aufenthalt der Vertragsparteien	130
(1) Parteien	130
(2) Niederlassung	130
(3) Gewöhnlicher Aufenthalt	135
(4) Erkennbarkeit	135
bb) Vertragsstaaten	136
cc) Vorbehaltsmöglichkeiten	138
(1) Teilweise Ratifikation des Übereinkommens (Art. 92 CISG)	138
(2) Bundesstaatenklausel (Art. 93 CISG)	138
(3) Regionale Rechtsvereinheitlichung (Art. 94 CISG)	139
b) Sachlicher Anwendungsbereich	141
aa) Kaufvertrag und Verträge mit gemischttypischen Leistungen	141
bb) Vertragsgegenstand	146
(1) Ware	146
(2) Ausnahmen gemäß Art. 2 CISG	148
(a) Waren für den persönlichen Gebrauch	148
(b) Wertpapiere oder Zahlungsmittel	152
(c) Seeschiffe, Binnenschiffe, Luftkissenfahrzeuge oder Luftfahrzeuge	153
(d) Elektrische Energie	154
c) Zeitlicher Anwendungsbereich	155
2. Vorschaltung anderer Rechtsvorschriften	155

a) Anwendung kraft kollisionsrechtlicher Verweisung	155
aa) Völkerrechtliche Verpflichtung und Vorbehalt nach Art. 95 CISG	157
bb) Voraussetzungen der Vorschaltlösung	160
cc) Anwendung der CISG als ausländisches Recht	162
b) Vorrangigkeit anderer internationaler Übereinkünfte	163
IV. Regelungsbereich	164
1. Allgemeine Begrenzung des Regelungsbereichs nach Art. 4 CISG ..	164
a) Eigentumsübertragung	165
b) Gültigkeitsfragen	165
c) Sonstige nicht erfaßte Rechtsfragen	166
2. Produzentenhaftung	167
V. Nachgiebigkeit der CISG	168
1. Parteivereinbarung	168
a) Voraussetzungen	168
b) Grenzen der Ausschluß- und Abänderungsmöglichkeiten	172
c) Rechtsfolgen	173
2. Gebräuche und Gepflogenheiten	174
a) Begriffsbestimmung	174
b) Geltungsvoraussetzungen	176
aa) Individuelle Gepflogenheiten und vereinbarte Gebräuche ..	176
bb) Nicht vereinbarte Gebräuche	178
c) Gültigkeitsgrenzen	180
d) Vorrangstellung	181

Vierter Teil
**Die Kollisions- und Abgrenzungsnormen
im Verhältnis zueinander**

§ 8 Unterschiede und Gleichartigkeiten	182
I. Anwendungsbereich	182
1. Räumlicher Anwendungsbereich	182
a) Internationaler Sachverhalt	182
b) Universalitätsprinzip	185
2. Sachlicher Anwendungsbereich	186
II. Regelungsbereich	188

Inhaltsverzeichnis	13
III. Regelungsinhalt	190
IV. Dispositives Recht und Grenzen der freien Rechtswahl	191
1. Bedeutung des Parteiwillens	191
2. Zwingendes Recht und ordre public	192
§9 Kollisionen der Rechtsanwendungsnormen	193
I. Sachliche Überschneidungen	194
II. Völkerrechtliche Vorrangsklauseln	195
III. Rangfolge im innerstaatlichen Bereich	197
Schlußbemerkungen	199
 Anhänge	
Anhang I: Auszug aus dem Gesetz zur Neuregelung des Internationalen Privatrechts vom 25. Juli 1986 (BGBl. 1986 I S. 1142)	202
Anhang II: Übereinkommen über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht vom 19. Juni 1980, BGBl. 1986 II S. 810	207
Anhang III: Übereinkommen betreffend das auf internationale Kaufverträge über bewegliche körperliche Sachen anzuwendende Recht vom 15. Juni 1955, – deutsche Fassung: AS 1972, 1882, – französische/englische Fassung: U.N.T.S. 510 (1964), S. 147 (No 7411)	222
Anhang IV: Übereinkommen vom 30. Oktober 1985 über das auf internationale Kaufverträge anwendbare Recht	234
Anhang V: Auszug aus – dem Übereinkommen zum EKG (BGBl. 1973 II S. 886), – dem EKG in der Fassung der Anlage zum Übereinkommen zum EKG (BGBl. 1973 II S. 892), – dem EKG in der in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Fassung (BGBl. 1973 I S. 856)	242
Anhang VI: Auszug aus – dem Übereinkommen zum EAG (BGBl. 1973 II S. 919), – dem EAG in der Fassung der Anlagen I, II zum Übereinkommen zum EAG (BGBl. 1973 II S. 925), – dem EAG in der in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Fassung (BGBl. 1973 I S. 868)	254
Anhang VII: Auszug aus dem Übereinkommen der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf	264
 Literaturverzeichnis	 273
Stichwortverzeichnis	297

Abkürzungsverzeichnis

ABl. EG	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften
AC	Appeal Cases
AcP	Archiv für die civilistische Praxis
a. E.	am Ende
A.F.D.I.	Annuaire français de droit international
AK	T. M. C. Asser Institute Private International Law Card Index
Am. J. Comp. L.	American Journal of Comparative Law
Am. J. Int'l L.	American Journal of International Law
Anm.	Anmerkung
Ann. I.D.I.	Annuaire de l'Institut de Droit International
AöR	Archiv des öffentlichen Rechts
AS	Amtliche Sammlung (Schweiz)
Austr. Bus. L. Rev.	Australian Business Law Review
AWD	Außenwirtschaftsdienst des Betriebs-Beraters
AWiD	DDR-Außenwirtschaft
BB	Der Betriebs-Berater
BBl	Bundesblatt der Schweizerischen Eidgenossenschaft
BDGV	Berichte der deutschen Gesellschaft für Völkerrecht
Bearb.	Bearbeiter
BGB-RGRK	Das Bürgerliche Gesetzbuch, Reichsgerichtsrätekommentar
BGE	Entscheidungen des Schweizerischen Bundesgerichts
BT-Drs.	Bundestags-Drucksache
BYBIL	The British Yearbook of International Law
Cal. W. Int'l L. J.	California Western International Law Journal
C. de D.	Les Cahiers de Droit
Ch.	Chapter
CILSA	The Comparative and International Law Journal
CISG	Convention on the International Sale of Goods, U.N. Doc. A/CONF. 97/18, Annex I
CLP	Current Law Problems
Clunet	(identisch mit Journal du Droit international)
Comp. L. Yb.	Comparative Law Yearbook

DB	Der Betrieb
Doc. pré.	Document préliminaire (Dokument der Haager Konferenz für Internationales Privatrecht)
D.P.C.I.	Droit et Pratique du Commerce International
EAG	Einheitliches Gesetz über den Abschluß von internationalen Kaufverträgen über bewegliche Sachen, BGBl. 1973 II S. 925 (in der in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Fassung: BGBl. 1973 I S. 868)
ebd.	ebenda
EKG	Einheitliches Gesetz über den internationalen Kauf beweglicher Sachen, BGBl. 1973 II S. 892 (in der in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Fassung: BGBl. 1973 I S. 856)
ELR	European Law Review
E.P.I.L.O.	European Private International Law of Obligations
EuGVÜ	Übereinkommen über die gerichtliche Zuständigkeit und die Vollstreckung in Zivil- und Handelssachen vom 27. September 1968, BGBl. 1972 II S. 774
EuIPRÜ	Übereinkommen vom 19. Juni 1980 über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht, BGBl. 1986 II S. 810
EuR	Europarecht
EWiR	Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht
FamRZ	Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
FS	Festschrift
G.A.O.R.	Official Records of the General Assembly (United Nations)
Gaz. Uff.	Gazzetta Ufficiale della Repubblica Italiana
GRUR Int.	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht, Internationaler Teil
Harv. Int'l L. J.	Harvard International Law Journal
Harv. L. Rev.	Harvard Law Review
I.C.L.Q.	International and Comparative Law Quarterly
I.C.L.R.	International Construction Law Review
I.L.M.	International Legal Materials
Int. Enc. Comp. L.	International Encyclopedia of Comparative Law
Int'l Law.	International Lawyer
Iowa L. Rev.	Iowa Law Review
IPRax	Praxis des Internationalen Privat- und Verfahrensrechts
IPRspr	Die deutsche Rechtsprechung auf dem Gebiete des Internationalen Privatrechts
Is. L. R.	Israel Law Review

JA	Juristische Arbeitsblätter
J. Bl.	Juristische Blätter
Jb. Soz. Wiss.	Jahrbuch für Sozialwissenschaft
J. Bus. L.	The Journal of Business Law
J.C.P.	Juris Classeur Périodique, La Semaine Juridique
JORF	Journal Officiel de la République française. Lois et décrets
J.T.	Journal des Tribunaux
JuS	Juristische Schulung
JZ	Juristenzeitung
Law & Contemp. Prob.	Law and Contemporary Problems
LM	Lindenmaier/Möhring (Hrsg.), Das Nachschlagewerk des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
LMCLQ	Lloyd's Maritime and Commercial Law Quarterly
L.Q.R.	The Law Quarterly Review
MünchKomm	Münchener Kommentar
N.I.L.R.	Netherland's International Law Review
NIPR	Nederlands Internationaal Privaatrecht. Repertorium op verdragenrecht, wetgeving, rechtspraak en literatuur, T. M. C. Asser Instituut
NJ	Nederlands Jurisprudentie
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
N.T.I.R.	Nordisk Tidsskrift for International Ret
Off. Rec.	Official Records
Ohio St. L. J.	Ohio State Law Journal
ÖZöR	Österreichische Zeitschrift für öffentliches Recht
RabelsZ	Rabels Zeitschrift
RdC	Recueil des Cours de l'Académie de La Haye
R.D.C.O.	Revista del derecho comercial y de las obligaciones
RdW	Österreichisches Recht der Wirtschaft
Rev. crit. dr. int. pr.	Revue critique de droit international privé
Rev. dr. unif.	Revue de droit uniforme
Rev. Fac. Der. México	Revista de la Facultad de Derecho de México
Rev. int. dr. comp.	Revue internationale de droit comparé
Rev. trim. dr. comm.	Revue trimestrielle de droit commercial
Rev. trim. dr. europ.	Revue trimestrielle de droit européen
R.G.L.	Review of Ghana Law
RGW	Rat für Gegenseitige Wirtschaftshilfe
Riv. dir. int. pr. e proc.	Rivista di diritto internazionale privato e processuale

RIW	Recht der Internationalen Wirtschaft
RW	Rechtskundig Weekblad (Belgien)
Scand. Studies	Scandinavian Studies
Schweiz. Jb. int. R.	Schweizerisches Jahrbuch für internationales Recht
SDN-UDP	Société des Nations — Institut International pour l'Unification du Droit Privé
SJZ	Schweizerische Juristen-Zeitung
StAZ	Das Standesamt
s. v.	sub verbo
Trav. Com. fr. dr. int. pr.	Travaux du Comité français de droit international privé
Trib. comm.	Tribunal de commerce
UCC	Uniform Commercial Code
UCC L. J.	Uniform Commercial Code Law Journal
UNCITRAL	United Nations Commission on International Trade Law
U.N. Doc.	United Nations Documents
UNIDROIT	Institut International pour l'Unification du Droit Privé
U.N. T.S.	United Nations Treaty Series
Va. J. Int'l L.	Virginia Journal of International Law
VersR	Versicherungsrecht
WiSta	Wirtschaft und Statistik (hrsg. vom Statistischen Bundesamt)
W.L.R.	Weekly Law Reports
WM	Wertpapier-Mitteilungen
WPNR	Weekblad voor Privaatrecht, Notariaat en Registratie
WRP	Wettbewerb in Recht und Praxis
WVRK	Wiener Übereinkommen vom 23. Mai 1969 über das Recht der Verträge, BGBl. 1985II S. 926
Yale L. J.	Yale Law Journal
Yb.	Yearbook
ZaöRV	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht
ZfRV	Zeitschrift für Rechtsvergleichung
ZHR	Zeitschrift für das gesamte Handels- und Wirtschaftsrecht
zit.	zitiert
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik
ZvglRW, ZvglRWiss, ZVR	Zeitschrift für vergleichende Rechtswissenschaft

Abgekürzt zitierte Dokumente

- Analysis 1964 U.N. Secretary General, Analysis of replies and comments by governments on the Hague Conventions of 1964, U.N. Doc. A/CN. 9/31, in: UNCITRAL Yb. I (1968-1970), S. 159-176.
- Analysis 1970 U.N. Secretary General, Analysis of comments and proposals relating to articles 1-17 of the Uniform Law on International Sale of Goods (ULIS) 1964, U.N. Doc. A/CN. 9/WG. 2/WP. 6, in: UNCITRAL Yb. II (1971), S. 37-49.
- Analysis 1971 Analysis of comments and proposals relating to articles 1-17 of the Uniform Law on the International Sale of Goods (ULIS), U.N. Doc. A/CN. 9/WG. 2/WP. 11, in: UNCITRAL Yb. III (1972), S. 69-77.
- Analysis 1977 U.N. Secretary General, Analysis of comments by Governments and international organizations on the draft convention on international sale of goods as adopted by the Working Group on the international sale of goods, U.N. Doc. A/CN. 9/126, in: UNCITRAL Yb. VIII (1977), S. 142-163.
- Analysis 1980 U.N. Secretary General, Analysis of comments and proposals by governments and international organizations on the draft convention on contracts for the international sale of goods and on the provisions concerning implementation, reservations and other final clauses, U.N. Doc. A/CONF. 97/9, in: Off. Rec., S. 71-82.
- Analytical compilation U.N. Secretary General, Analytical compilation of comments by Governments and international organizations on the draft Convention on the Formation of Contracts for the International Sale of Goods as adopted by the Working Group on the International Sale of Goods and on the draft of a uniform law for the unification of certain rules relating to validity of contracts for the international sale of goods prepared by the International Institute for the Unification of Private Law, U.N. Doc. A/CN. 9/146 and Add. 1-4, in: UNCITRAL Yb. IX (1978), S. 127.

- Commentary on the draft Convention on the Formation of Contracts U.N. Secretary General, Commentary on the draft Convention on the Formation of Contracts for the International Sale of Goods as approved by the Working Group on the International Sale of Goods at its ninth session, U.N. Doc. A/CN.9/144, in: UNCITRAL Yb. IX (1978), S. 106.
- Comments by Governments Comments by Governments and international organizations on the draft convention on the international sale of goods, U.N. Doc. A/CN.9/125 and A/CN.9/125 Add. 1-3, in: UNCITRAL Yb. VIII (1977), S. 109-142.
- Conclusions de la Commission spéciale de décembre 1982 Conférence de La Haye de droit international privé, Conclusions de la Commission spéciale de décembre 1982, Doc. prél. no. 2 de février 1983.
- Conférence de La Haye, Actes et documents de la Quatorzième session I Conférence de la Haye de droit international privé tenue du 6 au 25 octobre 1980, Actes et documents de la Quatorzième session, volume I: Matières diverses, La Haye 1982.
- Conférence de La Haye, Actes et documents de la Quatorzième session II Conférence de La Haye de droit international privé tenue du 6 au 25 octobre 1980, Actes et documents de la Quatorzième session, volume II: Ventes aux consommateurs, La Haye 1982.
- Conférence de La Haye, Actes relatifs à la Septième session Conférence de La Haye de droit international privé tenue du 9 au 31 octobre 1951, Actes relatifs à la Septième session, La Haye 1952.
- Conférence de La Haye, Documents relatifs à la Septième session Conférence de La Haye de droit international privé tenue du 9 au 31 octobre 1951, Documents relatifs à la Septième session, La Haye 1952.
- Conférence Diplomatique de La Haye 1964, Actes Conférence Diplomatique sur l'unification du droit en matière de la vente internationale, La Haye 2-25 avril 1964, volume 1: Actes, La Haye 1966.
- Conférence Diplomatique de La Haye 1964, Documents Conférence Diplomatique sur l'unification du droit en matière de la vente internationale, La Haye 2-25 avril 1964, volume 2: Documents, La Haye 1966.
- Draft articles concerning implementation and other final clauses U.N. Secretary General, Draft convention on the international sale of goods; draft articles concerning implementation and other final clauses, U.N. Doc. A/CN.9/135, in: UNCITRAL Yb. VIII (1977), S. 164-168.
- Draft Convention on the formation of contracts for the International Sale of Goods Draft Convention on the formation of contracts for the International Sale of Goods as approved by the Working Group, U.N. Doc. A/CN.9/142, Annex, in: UNCITRAL Yb. IX (1978), S. 83.

- Draft Final Clauses U.N. Secretary General, Draft Convention on Contracts for the International Sale of Goods: Draft Articles Concerning Implementation, Declarations, Reservations and other Final Clauses, U.N. Doc. A/CONF. 97/6, in: Off. Rec., S. 66-70.
- Formation and validity U.N. Secretary General, Formation and validity of contracts for the international sale of goods, U.N. Doc. A/CN. 9/128, annex II, in: UNCITRAL Yb. VIII (1977), S. 90.
- Genfer Entwurf (1976) Draft Convention on the International Sale of Goods, U.N. Doc. A/CN.9/116, annex I, in: UNCITRAL Yb. VII (1976), S. 89.
- Giuliano, Mario; Lagarde, Paul* Bericht über das Übereinkommen über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht, in: ABl. EG 1980, Nr. C 282/1.
- Hartley, EEC Study* Hartley, T. C., The Law Relating to International Sale of Goods. A Study of the Uniform Law on the International Sale of Goods including the Uniform Law on the Formation of Contracts for the International Sale of Goods (The Hague Conventions 1964) and the Draft Convention on Contracts for the International Sale of Goods prepared by the United Nations Commission on International Trade Law, volume I and II, Commission of the European Communities, October 1979.
- Incorporation U.N. Secretary General, Incorporation of the provisions of the Draft Convention on the Formation of Contracts for the International Sale of Goods into the Draft Convention on the International Sale of Goods, U.N. Doc. A/CN. 9/145, in: UNCITRAL Yb. IX (1978), S. 121-126.
- Kahn, Études C.E.E.* Kahn, Ph., Étude comparée des Conventions de La Haye du 1er juillet 1964 sur la vente internationale des objets mobiliers corporels et la formation du contrat de vente et projet de Convention sur les contrats de vente internationale de marchandises préparé par la Commission des Nations-Unies pour le Droit Commercial International, Commission des Communautés Européennes, Octobre 1979.
- Kommentar zum Genfer Entwurf Commentary on the Draft Convention on the International Sale of Goods, U.N. Doc. A/CN. 9/116, annex II, in: UNCITRAL Yb. VII (1976), S. 96-142.

- Kommentar zum New Yorker Entwurf
- Commentary on the Draft Convention on Contracts for the International Sale of Goods, prepared by the Secretariat, U.N. Doc. A/CONF. 97/5, in: Off. Rec., S. 14-66.
- von Mehren, Doc. pré. no. 2, 1979
- von Mehren, Arthur Taylor, Loi applicable à certaines ventes aux consommateurs, Rapport, Conférence de La Haye de droit international privé, Doc. pré. no. 2 d'octobre 1979, S. 11 ff.
- von Mehren, Doc. pré. no. 4, 1984
- von Mehren, Arthur, Taylor, Loi applicable aux contrats de vente internationale de marchandises, Rapport, Conférence de La Haye de droit international privé, Doc. pré. no. 4 d'août 1984, S. 28 ff.
- de la Morandière, Rapport 1931
- de la Morandière, Julliot, Rapport présenté au nom du Comité spécialement chargé de préparer un projet de convention sur la vente, in: Conférence de La Haye de droit international privé, Documents relatifs à la Septième session, S. 5-29.
- New Yorker Entwurf (1978)
- Draft Convention on Contracts for the International Sale of Goods, U.N. Doc. A/33/17, Anm. 28, in: UNCITRAL Yb. IX (1978), S. 14-21.
- Observations des gouvernements, Doc. pré. no. 3, 1983
- Conférence de La Haye de droit international privé, Observations des gouvernements relatives à l'avant-projet de Convention adopté par la Commission spéciale le 14 décembre 1982, Doc. pré. no 3 d'octobre 1983.
- Observations des gouvernements, Doc. pré. no. 5, 1985
- Conférence de La Haye de droit international privé, Observations des gouvernements sur le projet de Convention adopté par la Commission spéciale de novembre 1983, Doc. pré. no 5 à l'intention de la Conférence diplomatique d'octobre 1985 sur la vente.
- Official Records
- United Nations Conference on Contracts for the International Sale of Goods, Vienna, 10 March-11 April 1980, Official Records, Documents of the Conference and Summary Records of the Plenary Meetings and of the Meetings of the Main Committees, U.N. Doc. A/CONF. 97/19.
- Pelichet*, Doc. pré. no. 1, 1979
- Pelichet, Michel, Mémoire sur les ventes aux consommateurs, Protocole à la Convention sur la loi applicable aux ventes à caractère international d'objets mobiliers corporels, conclue le 15 juin 1955, Conférence de La Haye de droit international privé, Protocole-vente, Doc. pré. no. 1, mars 1979.

- Pending questions 1975 U.N. Secretary General, Pending questions with respect to the revised text of a uniform law on the international sale of goods, U.N. Doc. A/CN. 9/100, annex III, in: UNCITRAL Yb. VI (1975), S. 88.
- Pending questions 1975/2 U.N. Secretary General, Pending questions with respect to the revised text of a uniform law on the international sale of goods, U.N. Doc. A/CN. 9/100, annex IV, in: UNCITRAL Yb. VI (1975), S. 110.
- Report relating to the Draft Convention Report of the Committee of the Whole I relating to the Draft Convention on the International Sale of Goods, U.N. Doc. A/32/17, annex I, in: UNCITRAL Yb. VIII (1977), S. 25-69.
- Schlusser Bericht Bericht zu dem Übereinkommen vom 9. Oktober 1978 über den Beitritt des Königreichs Dänemark, Irlands und des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland zum Übereinkommen über die gerichtliche Zuständigkeit und Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen sowie zum Protokoll betreffend die Auslegung dieses Übereinkommens durch den Gerichtshof, unterzeichnet in Luxemburg am 9. Oktober 1978, in: ABl. EG 1979, Nr. C 59/79, S. 71 = BT-Drs. 10/61, Anlage.
- Summary of deliberations Summary of deliberations of the Commission on the Formation of Contracts for the International Sale of Goods, U.N. Doc. A/33/17, annex I, in: UNCITRAL Yb. IX (1978), S. 31.
- Text of comments and proposals Text of comments and proposals of representatives on the revised text of a uniform law on the international sale of goods as approved or deferred for further consideration by the Working Group at its first five sessions, U.N. Doc. A/CN. 9/100, annex II, in: UNCITRAL Yb. VI (1975), S. 70.
- Tunc, André* Commentaire sur les Conventions de La Haye du 1er juillet 1964 sur la vente internationale des objets mobiliers corporels et la formation du contrat de vente, in: Conférence Diplomatique de La Haye 1964, Actes, S. 355-391.
- Wiener Entwurf (1977) Draft Convention on the International Sale of Goods, U.N. Doc. A/32/17, Anm. 35, in: UNCITRAL Yb. VIII (1977), S. 15-21.

Einleitung

Dem Kaufvertrag kommt im Wirtschaftsleben eine zentrale Stellung zu. Als Regelungsinstrument für den Handel mit Waren bildet er die Grundlage eines der häufigsten und wichtigsten Umsatzgeschäfte. Aufgrund der wachsenden Internationalisierung der Handelsbeziehungen¹ hat er auch auf internationaler Ebene zunehmend an Bedeutung gewonnen. Der ständige Anstieg des Welthandelsvolumens² und die überproportionale Einbindung der westlichen Industrieländer³ einschließlich der Bundesrepublik Deutschland⁴ in diesen Wirtschaftsaufbau ließen den grenzüberschreitenden Warenhandel in den Mittelpunkt des Wirtschaftsgeschehens rücken. Diese Entwicklung beruht zu einem wesentlichen Teil auf weitreichenden Verbesserungen und Innovationen im Güter- und Nachrichtenverkehr sowie auf den Bemühungen privater und staatlicher internationaler Organisationen um einen Abbau von Handelshemmnissen. Vor allem das 1947 gegründete GATT, das General Agreement on Tariffs and Trade, erzielte Fortschritte auf dem Gebiet der Handelsliberalisierung. In den sogenannten Dillon-, Kennedy- und Tokiorunden trug es wesentlich zu einem weltweiten Abbau der Zölle bei, einem erheblichen Hindernis im internationalen Warenaustausch.⁵ Aber auch regionale Wirtschaftsorganisationen wie die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), die Europäischen Gemeinschaften, der Andenpakt oder die Zentralamerikani-

¹ In dem Zeitraum zwischen 1913 und 1948 stieg das Welthandelsvolumen um durchschnittlich 0,5% jährlich, zwischen 1948 und 1980 bereits um durchschnittlich 7,5%. Die Erhöhung der Erdölpreise im Jahre 1973 und die zunehmende Errichtung von Handelsschranken in den Entwicklungsländern, die diese Maßnahmen zum Zwecke der Konsolidierung ihrer Zahlungsbilanzen ergriffen, führte nur zeitweilig zu einer Verringerung der Wachstumsraten und Verlagerung der internationalen Handelsströme. Inzwischen verzeichnet der Welthandel wieder einen deutlichen Aufwärtstrend: 1984 betrug die Expansionsrate des Welthandelsvolumens nominal rund 9%. Hierzu *Glismann/Horn/Nehring/Vaubel*, S. 16; *Lanner*, EFTA-bulletin, 4/84, S. 7; *Utne*, EFTA-bulletin 1/85, S. 4.

² Vgl. Fn. 1.

³ Im Jahre 1985 entfielen etwa 79% aller Importe und 82% aller Exporte auf diese Länder. Etwa 70% des gesamten Handels spielte sich dabei unter den westlichen Industrieländern ab. Ausführlich hierzu *Kenwood/Lougheed*, S. 299 ff. Vgl. auch *Glismann/Horn/Nehring/Vaubel*, S. 16; *Utne*, EFTA-bulletin 1/85, S. 2 ff.; *Vishny*, § 2.01, S. 2-4; *WiSta* 1/1986, S. 48.

⁴ In der Rangliste aller Partnerländer des Welthandels blieb die Bundesrepublik Deutschland 1985 hinter den Vereinigten Staaten das zweitwichtigste Land, gefolgt von Japan, Großbritannien und Frankreich. Vgl. *WiSta* 1/1986, S. 44.

⁵ Allgemein hierzu *Liebich*, Ferdinand Karl, Das GATT als Zentrum der internationalen Handelspolitik, Baden-Baden 1971. Vgl. auch *Seeler*, Jb. Soz. Wiss. 36 (1985), S. 82.

sche Wirtschaftsgemeinschaft⁶ förderten mit Maßnahmen auf regionaler Ebene den internationalen Warenverkehr.

Trotz der Bedeutung des internationalen Kaufvertrages als zentrales Regelungsinstrument im Welthandel fehlt ihm bisher eine international einheitliche Rechtsgrundlage oder auch nur übereinstimmende rechtliche Ausgestaltung. Zwar schufen sich die am internationalen Handel beteiligten Wirtschaftskreise mit Hilfe ihrer Interessenverbände — wie etwa dem Verein der Getreidehändler der Hamburger Börse von 1868, der Bremer Baumwollbörse von 1872, der Silk Association of America von 1873 oder der London Corn Trade Association von 1878 — schon frühzeitig „ein ungeheures Netz von Klauseln, Vertragsblanketten und Geschäftsbedingungen“.⁷ Auch die heute von internationalen Organisationen wie der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (ECE) oder der Internationalen Handelskammer in Paris (ICC) ausgearbeiteten einheitlichen Regeln für den internationalen Handel bilden eine Grundlage für zahlreiche internationale Kaufverträge.⁸ Diese „lex mercatoria“ stellt aber nur ein bruchstückhaftes, teilweise lediglich auf bestimmte Regionen begrenztes Regelungswerk ohne autonome Rechtsqualität dar. Sie erlangt Geltung nur aufgrund der faktischen Autonomie des Handels.⁹ Ein weltweit einheitlich geltendes Handelsrecht besteht dagegen nicht.¹⁰ Auch die inzwischen verabschiedeten internationalen Übereinkünfte haben diesen Zustand nicht grundlegend verändert. Mit ihnen wird zwar das Ziel verfolgt, die Unvollkommenheit des internationalen Formularrechts zu beseitigen und der „Anarchie“ der „rechtlosen Verträge“¹¹ ein Ende zu setzen.¹² Die Vielzahl der internationalen

⁶ Zu den lateinamerikanischen Integrationsverbänden vgl. die Übersicht bei *Weber*, S. 48 ff.

⁷ *Rabel*, *Warenkauf I*, S. 36; vgl. auch *Grossmann-Doerth*, S. 43 ff., der zwischen Klauseln, Firmenformularen und Verbandsrecht unterscheidet.

⁸ Hierzu *Allmendinger*, *Gestaltung von Liefer-(Kauf-)verträgen im Auslandsgeschäft*, 1984.

⁹ Str., vgl. hierzu die zahlreichen Beiträge in *Schmitthoff*, Clive M. (ed.), *The sources of the law of international trade with special reference to east-west trade*, New York 1964. Ferner — wie hier — *Bonell*, *RebelsZ* 42 (1978), S. 492 ff.; *David*, in: *New directions I*, S. 17; *Kassis*, S. 12 (Rdnr. 15); *Klein*, *FS Mann* (1977), S. 631 ff.; *Popescu*, in: *New Directions I*, S. 35, 44; *a.A.*: *Goldman*, *Clunet* 106 (1979), S. 478, 490, 499; *Kahn*, *La vente internationale*, S. 1-43, 365-367; *Lagarde*, *Etudes offertes à Goldman* (1982), S. 128, 139, 144 f.; *Langen*, S. 1-45.

¹⁰ Aus diesem Grunde schlug *David* vor, eine „Union für ein einheitliches Weltprivatrecht (ius commune)“ zu gründen, in der weltweit akzeptable, allerdings völkerrechtlich unverbindliche, „lois modèles“ verabschiedet werden. Vgl. *Int. Enc. Comp. L. II*, Ch. 5, Nr. 570 ff., S. 209 ff.; *L'Unification du Droit 1967-68 II*, S. 77-91; *ebd.* 1970, S. 50-56; *U.N. Doc. A/CN.9/60*, in: *UNCITRAL Yb. II* (1971), S. 139 f. Der Vorschlag fand jedoch nur geringe Resonanz.

¹¹ *Grossmann-Doerth*, S. 45 ff., insbes. S. 47. Ausführlich hierzu *Reimann*, Thomas, *Zur Lehre vom „rechtsordnungslosen“ Vertrag*, Bonn 1970.

¹² Vgl. *Kreuzer*, S. 9 f.; *Rabel*, *Warenkauf I*, S. 43 ff.; *ders.*, *Gesammelte Aufsätze III*, S. 477 (478), S. 496 (499). Skeptisch gegenüber einer internationalen Rechtsvereinheitlichung *Grossmann-Doerth*, S. 42, 68 f., 95.

Übereinkünfte läßt aber Zweifel aufkommen, ob die Ersetzung der vielfältigen im Handel gebräuchlichen Klauseln durch kodifiziertes Recht tatsächlich zu einer Rechtseinheit führt. Allein zu den Übereinkünften und Übereinkommensentwürfen, die das internationale Kaufrecht betreffen, zählen unter anderem:

- das Haager Übereinkommen betreffend das auf internationale Kaufverträge über bewegliche körperliche Sachen anzuwendende Recht vom 15. Juni 1955¹³,
- das Haager Übereinkommen vom 30. Oktober 1985 über das auf internationale Kaufverträge anwendbare Recht¹⁴,
- das Haager Übereinkommen über das auf den Eigentumserwerb bei internationalen Käufen beweglicher Sachen anwendbare Recht vom 15. April 1958¹⁵,
- die Haager Übereinkommen zur Einführung eines Einheitlichen Gesetzes über den internationalen Kauf beweglicher Sachen vom 1. Juli 1964¹⁶ sowie zur Einführung eines Einheitlichen Gesetzes über den Abschluß internationaler Kaufverträge über bewegliche Sachen vom 1. Juli 1964¹⁷,
- der Entwurf eines Einheitsgesetzes über die materielle Gültigkeit internationaler Warenkaufverträge von 1968¹⁸,
- das Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Verjährung beim internationalen Warenkauf von 1974¹⁹ sowie das Wiener Protokoll zur Abänderung des Verjährungsübereinkommens von 1980²⁰,
- das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980²¹,
- der Entwurf eines Übereinkommens über das auf bestimmte Kaufverträge mit Verbrauchern anzuwendende Recht vom 25. Dezember 1980²²,
- das Genfer Übereinkommen über die Vertretung beim internationalen Warenkauf vom 17. Februar 1983²³.

¹³ U.N.T.S. 510 (1964), S. 147, No. 7411 = Rev. crit. dr. int. pr. 1964, S. 786; amtliche deutsche Übersetzung in: AS 1972, S. 1882 = BBl 1971 II, S. 1049; abgedr. in: *Jayme/Hausmann*, Nr. 22, S. 99 ff.

¹⁴ Acte final de la Conférence de La Haye de droit international privé, 30 octobre 1985.

¹⁵ Vgl. *RabelsZ* 24 (1959), S. 154. Dieses Übereinkommen wurde nur von Italien ratifiziert (*RabelsZ* 27 (1962), S. 551); es ist nicht in Kraft getreten.

¹⁶ BGBl. 1973 II S. 886.

¹⁷ BGBl. 1973 II S. 919.

¹⁸ U.N. Doc. A/CN.9/143, abgedr. in: *RabelsZ* 32 (1968), S. 342.

¹⁹ A/CONF. 63/15; abgedr. in: *UNCITRAL Yb. V* (1974), S. 210 = *Am. J. Comp. L.* 23 (1975), S. 356 = *RabelsZ* 39 (1975), S. 342.

²⁰ U.N. Doc. A/CONF.97/18, Annex II, abgedr. in: *Off. Rec.*, S. 191 sowie in: *Rev. dr. unif.* 1980 I, S. 138.

²¹ U.N. Doc. A/CONF.97/18, Annex I, abgedr. in: *Off. Rec.*, S. 178, sowie in: *Rev. dr. unif.* 1980 I, S. 60, in deutscher Übersetzung bei *Herber*, Wiener UNCITRAL-Übereinkommen, S. 94 ff.

²² Abgedr. in: *Actes et documents de la Quatorzième session*, Band I, I-60; *I.L.M.* 19 (1980), S. 1516; *RabelsZ* 46 (1982), S. 794.